



Fernsehrausch
Der TV-Podcast zum Hören

PRESSEMITTEILUNG
02.11.2017

Christoph Tautz
&
Daniel Franzen

redaktion@fernsehrausch.de

www.fernsehrausch.de

TV-Journalist Claus Strunz: „Journalisten sollten ihre Haltung offenlegen. Der meinungslose Journalist hat sein Ende erreicht.“

Der Fernsehmoderator und Journalist Claus Strunz fordert ein Umdenken in der deutschen Presse- und Medienlandschaft. Im Gespräch mit dem Podcast „Fernsehrausch“ sagte Strunz, Journalisten sollten grundsätzlich in ihren Beiträgen ihre Haltung offenlegen. Wer Lesern, Zuhörern oder Zuschauern vormache, neutral zu sein, sei nicht ehrlich zu ihnen: „Der meinungslose Journalist hat sein Ende erreicht.“

Strunz schlägt vor, dass in bestimmten Bereichen kenntlich gemacht werden soll, wie und warum ein Journalist sich mit einem Thema befasst: „Ich finde, Journalisten sollten sagen, welche Haltung sie haben und dass sie an dieser Haltung das Weltgeschehen abprüfen. Das wäre ehrlich.“ Sonst bestehe die Gefahr, dass sich noch mehr Menschen von den Medien abwenden: „Vielleicht bin ich da auch ein Seismograph der Menschen, die eben nicht in dem Beruf drinstecken und `den Medien´ daher noch mehr misstrauen.“

Der ehemalige Chefredakteur der „Bild am Sonntag“ kritisiert, Journalisten machten in Talkshows häufig vor, ein Neutrum zu sein, „aber die Menschen glauben nicht, dass du ein Neutrum bist.“ Und damit lägen sie auch richtig. Denn jeder Mensch habe ja eine Meinung. Es sei außerdem dringend notwendig, dass Journalisten sich stärker damit auseinandersetzen, was in ihrem Beruf gerade los sei: „Irgendetwas liegt zurzeit schief. Journalismus muss ehrlicher werden“.

Claus Strunz hat im September das Kanzler-Duell mit moderiert, ist als Programmgeschäftsführer der zu Axel Springer gehörenden Produktionsfirma „MAZ&MORE“ verantwortlich für das Sat.1-Frühstücksfernsehen und präsentiert wöchentlich das Sat.1-Magazin „akte“. Im Audio-Podcast „Fernsehrausch – der TV-Talk zum Hören“ sprechen Christoph Tautz und Daniel Franzen mit Fernsehmachern. Der Podcast ist bei iTunes und Soundcloud zu hören und auf www.fernsehrausch.de

Verwendbar bei Nennung der Quelle „Podcast Fernsehrausch“!

www.fernsehrausch.de